

Portable Vakuumpumpe Zur Füllvorbereitung von SF₆-Gasräumen Typ GVP-10

WIKA Datenblatt SP 63.12

Anwendungen

Evakuieren von Luft oder Stickstoff zur Füllvorbereitung von SF₆-Gasräumen

Leistungsmerkmale

- Saugvermögen bis zu 10 m³/h
- Enddruck ≤ 0,02 mbar abs. erreichbar
- Kompakte Bauweise und geringes Gewicht
- Eingebaute Ölrücklaufsperre und Ölnebelrückführung
- Präzisions-Vakuummessgerät optional



Portable Vakuumpumpe, Typ GVP-10

Beschreibung

Geräteserie portables Service-Equipment

Die Vakuumpumpe Typ GVP-10 ist ein Modul der portablen Service-Equipment-Geräteserie.

Module der Geräteserie:

- Portable Vakuumpumpe, Typ GVP-10
- Portable SF₆-Filtereinheit, Typ GPF-10
- Portabler SF₆-Vakuumkompressor, Typ GVC-10
- Portables SF₆-Transfergerät, Typ GTU-10
- Portable SF₆-Gaszylinderwaage, Typ GWS-10

Hohes Saugvermögen

Die GVP-10 dient der Füllvorbereitung von SF₆-Gasräumen. Ein niedriger Enddruck nach der Evakuierung garantiert geringe Feuchte- und Luftanteile im SF₆-Gasraum. Dies schafft die ideale Voraussetzung für eine langfristig hohe Qualität der SF₆-Füllung. Damit ist die Betriebssicherheit der Anlagen sichergestellt.

Hochwertige Pumpe

Die GVP-10 arbeitet nach dem ölgeschmierten Drehschieberprinzip. Eine Ölrücklaufsperre verhindert, dass bei Pumpenstillstand Öl aus der Pumpe in den SF₆-Gasraum gelangt. Der bei längerem Betrieb auftretende Ölnebel kondensiert am Auslass und wird wieder in die Pumpe zurückgeführt.

Benutzerfreundlich

Das Produktdesign vereint einfache Bedienung mit hohem Saugvermögen. Die GVP-10 ist ein Leichtgewicht und lässt sich platzsparend transportieren bzw. aufbewahren.

Die Vakuumpumpe kann über den angebauten Kugelhahn sicher vom Gasraum getrennt werden. Zur Bestimmung des Restdruckes kann ein digitales Präzisions-Vakuummessgerät eingesetzt werden (siehe Zubehör). Der Ansaugstutzen ist mit einem DN 8-Ventil zum Anschluss von Schläuchen ausgestattet.

Technische Daten

Funktionsweise

Drehschieberpumpe

Saugvermögen

9,0 m³/h (5,3 cfm) (50 Hz)
10,8 m³/h (6,4 cfm) (60 Hz)

Eingangsdruck

≤ Atmosphärendruck

Enddruck am Einlass

≤ 2 x 10⁻² mbar abs. (15 microns)
Bei 20 °C (68 °F) und Gasballast-Ventil geschlossen.

Anschlüsse

1 Ansaugstutzen mit selbstschliessendem DN 8-Ventil

Füllmenge Öl

0,5 Liter

Motordaten

Leistung: 0,37 kW
Drehzahl: 2.800 U/min (50 Hz), 3.300 U/min (60 Hz)

Hilfsenergie

Auswählbare Ausführungen	
Standard	AC 230 V, 50/60 Hz, ±10 %
Option	AC 115 V, 60 Hz, ±10 %

Zulässige Umgebungstemperatur

Lager: 0 ... 70 °C (32 ... 158 °F)
Betrieb: 5 ... 40 °C (41 ... 104 °F)

Zulässige Luftfeuchtigkeit

≤ 90 % r. F. (nicht kondensierend)

Schutzart

IP 20 (nach EN 60529)

Abmessungen

L x B x H: 360 x 220 x 415 mm / 14,2 x 8,7 x 16,4"

Gewicht

ca. 13 kg (28,7 lb)

CE-Konformität

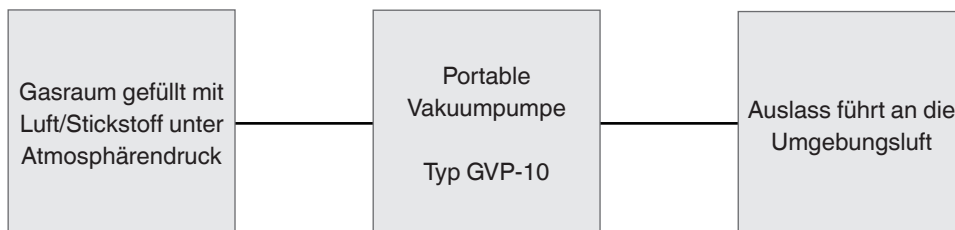
EMV-Richtlinie

2004/108/EG EN 61326 Emission (Gruppe 1, Klasse B) und
Störfestigkeit (industrieller Bereich)

Maschinenrichtlinie

2006/42/EG

Schematischer Systemaufbau



Zubehör

Bezeichnung	Bestell-Nr.
Digitales Präzisions-Vakuummessgerät	14117031
Messbereich: 0 ... 24 mbar	
Auswählbare Einheiten: mbar, Pascal, Mikron, Torr, mTorr, psi, inHg	
Verbindungsschlauch mit selbstschließenden Ventilen, DN 8	
CrNi-Stahl, Länge 3 m (9,8 ft)	14064922
CrNi-Stahl, Länge 6 m (19,7 ft)	14064923
CrNi-Stahl, Länge 12 m (39,4 ft)	14064924
Gummi, Länge 3 m (9,8 ft)	14064928
Gummi, Länge 6 m (19,7 ft)	14064929
Gummi, Länge 12 m (39,4 ft)	14064931
Anschlussverbindungen an SF₆-Gasräume	
DN 6 / DN 8	auf Anfrage
DN 7 / DN 8	auf Anfrage
DN 12 / DN 8	auf Anfrage
CrNi-Stahl, DN 20 / DN 8	14067160
Stäubli® / DN 8	auf Anfrage
Magrini® / DN 8	auf Anfrage
Asea® / DN 8	auf Anfrage
Malmkvist® / DN 8	auf Anfrage
Siemens® / DN 8	auf Anfrage
Verbrauchsmaterial	
Vakuum Öl, 0,5 L	14116914
Ölablass-Schraube mit Dichtring	14115220
Gasballastventil	14115225
Dichtungssatz	14115229
Pumpenmechanismus (komplett)	14115227

Bestellangaben

Typ / Hilfsenergie / Zubehör

© 2014 WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, alle Rechte vorbehalten.
Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik.
Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.

